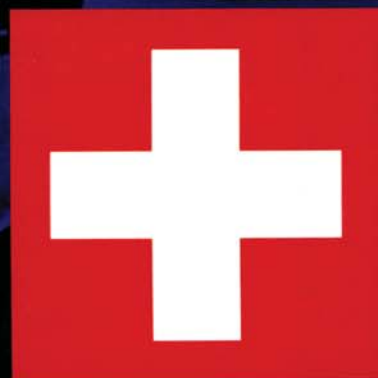


NEUERSCHEINUNG

LIEFERBAR AB HERBST 2011



Schweizer
Polizei-
Griffwaffen
1803 – 2010

René Bieri

VP: Fr. 118.–*

Bestellung für das Buch «Schweizer Polizei-Griffwaffen 1803 – 2010»
zum **Subskriptionspreis** von **Fr. 98.–*** ISBN 978-3-905708-76-9

Vorname

Name

Strasse/Nr.

PLZ/Ort

Tel./Fax

E-Mail

Anzahl

Datum/Unterschrift

Editions à la Carte Zürich | Technoparkstrasse 1
CH 8005 Zürich | Tel 044 440 44 52 | Fax 044 440 44 59
info@editons.ch | www.editions.ch

René Bieri | Girhaldenweg 2
CH 8048 Zürich | Tel 044 432 48 44
rbieri@hispeed.ch

*ohne Porto und
Verpackung.
Subskription gültig
bis 30. Juni 2011.

«Schweizer Polizei-Griffwaffen 1803 – 2010»

Der Autor René Bieri beschäftigt sich seit vielen Jahren mit Schweizer Polizeigeschichte und hat sich als Sammler mit der Bewaffnung und Ausrüstung der kantonalen und städtischen Korps auseinandergesetzt. Sein grosses Wissen auf diesem Gebiet und die Resultate zahlreicher und schwieriger Recherchen, welche in dieses Werk eingeflossen sind ist nun allen an dieser Materie Interessierten zugänglich. Es handelt sich um ein Standardwerk zur Bewaffnung der Schweizer Polizeikorps im 19. und 20. Jahrhundert und ist in seiner Art einzigartig. Die exakte Beschreibung und Zuordnung aller bekannten Griffwaffen in einem Katalogteil macht das Werk für Sammler und Historiker unentbehrlich. Zusätzlich sind wertvolle Informationen zur Ausrüstung und Uniformierung der einzelnen Korps zu finden; hier erkennt man auch die Handschrift des Heraldikers René Bieri.

Jürg Burlet
Kurator Schweizerisches Nationalmuseum

Während 150 Jahren wurde in der Schweiz das Erscheinungsbild des Landjägers, später der Polizei, durch charakteristische Uniformen und Säbel sowie andere Griffwaffen geprägt. René Bieri legt nun mit dem Band, «Schweizer Polizei-Griffwaffen», das überzeugende Resultat seiner jahrelangen Forschung vor. Dieses reich illustrierte Werk gibt nicht nur über die Griffwaffen der Polizei in den Kantonen und Städten Auskunft, er gewährt auch einen Einblick in die Korps- und Uniformengeschichte. Das Buch von René Bieri ist ein wesentlicher Beitrag zur schweizerischen Polizeigeschichte und füllt eine nicht nur in Sammlerkreisen empfundene Lücke.

Jürg A. Meier
Ehrenmitglied der Schweizerischen Gesellschaft für historische Waffen- und Rüstungskunde
Kurator Schloss Grandson



René Bieri, geboren 1931, aufgewachsen in Dietikon ZH
Lehre als Maschinenschlosser
5 Jahre Aufenthalt in Canada und USA
1957/58 Polizeirekrutenschule bei der Kantonspolizei Zürich
Einsatz beim Erkennungsdienst

Stv. Leiter der EDV nach 1974 bis zu seiner Pensionierung 1996
Publikation der Uniformierung und Bewaffnung der Kantonspolizei Zürich in polizei-internen Zeitschriften
Mitautor des Buches «Der Bockenkrieg»

Ehrenmitglied bei der Schweizerischen Gesellschaft für Historische Waffen- und Rüstungskunde
Gründer und Ehrenkommandeur der historischen Landjäger der Kantonspolizei Zürich
40 Jahre Waffensammlertätigkeit mit Schwergewicht Polizeiwaffen



Inhalt

- › Definition der Griffwaffen
- › Von der Waffe zum Repräsentationsobjekt
- › Einfluss von Militär und Ausland auf die Griffwaffen der Polizei
- › Muster- und Bestellbuch der SIG
- › Kantonale Stempelungen und Fabrikmarken
- › Kantonspolizeien (Geschichte)
- › Stadtpolizeien (Geschichte)
- › Erfasste Polizeiwaffen
- › Erfasste Militär Ordonnanzwaffen
- › Schlagbänder und Dolchschlagbänder
- › Quellenverzeichnis